

Curriculum Vitae:

Taisiya Leber

- Seit 11/2017 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (Postdoc, im Rahmen des DFG Schwerpunktprogramms Transottomanica Osteuropäisch-osmanisch-persische Mobilitätsdynamiken).
- 2017 Wissenschaftliche Referentin beim Deutschen Historischen Museum, Berlin.
- Seit 2016 Referentin bei der bei der Stiftung Jüdisches Museum Berlin, sowie bei der Stiftung Neue Synagoge/Centrum Judaicum.
- 2014 Forschungsstipendiatin am Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG), Mainz.
- 2013-2018 Doktorandin an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz, Fachbereich Byzantinistik, unter Betreuung von Prof. Johannes Pahlitzsch, Thema der Dissertation: „Stifterinnen und ihre Stiftungen auf dem spätmittelalterlichen Balkan (im Spannungsfeld zwischen orthodoxer und lateinischer Traditionen)“.
- 2013 Summer Research Fellow an der Hilandar Research Library, The Resource Center for Medieval Slavic Studies, Ohio State University, Columbus, USA.
- WS 2012/2013 Lehrauftrag beim Kurs „Russische Geschichte“ an der Fakultät für Kroatistik an der Universität von Zagreb.
- 2012-2014 Forschungsstipendiatin an der International Max Planck Research School (IMPRS), Max-Planck-Institut für Europäische Rechtsgeschichte, Frankfurt am Main.
- WS 2011/2012 Forschungsaufenthalt an der Universität von Zagreb (Kroatien).
- 2006-2011 Studium der Geschichte am Lehrstuhl für slawische Geschichte an der Lomonossow-Universität, Moskau (Abschluss mit Diplom); WS 2010/2011 Studienaufenthalt an der Universität von Zagreb (Kroatien) im Rahmen eines Austauschprogramms.